

WERTSCHÄTZUNG TUT DER SEELE GUT

Das Jahr 2020 hat uns einmal mehr gezeigt, dass es Ereignisse gibt, die uns unverhofft und in einem uns unbekanntem Ausmaß ereilen. Dabei war und ist es wichtig, sich nicht nur die Dinge vor Augen zu führen, die schlecht laufen, sondern viel mehr diese, für die wir dankbar sein können. Solche, die unser Leben und unser Miteinander bereichern.

Wertschätzung – sei es anderen Menschen gegenüber, dafür, dass wir in einer Demokratie leben dürfen, dass es uns und unseren Lieben gut geht und wir die Möglichkeit haben, uns frei zu entfalten. Lasst uns immer wieder innehalten, um die kleinen Dinge anzuerkennen und schätzen zu lernen. Wenn wir einmal genau überlegen, ist das, wofür wir dankbar sein können, vermutlich mehr, als wir denken.

WERTSCHÄTZUNG TUT DER SEELE GUT.

Wir glauben:

Jeder Mensch soll seinen Nächsten lieben, wie sich selbst. (Bibel, 3. Mose 19, 18)

Jeder Mensch besitzt Würde, diese ist unantastbar. (nach Grundgesetz Art.1)

Jeder Mensch hat das Recht auf ein wertgeschätztes Leben.

Wir glauben,

- wenn wir uns mit Wertschätzung begegnen, dass uns diese auch entgegengebracht wird.
- dass wertschätzendes Verhalten uns grundsätzlich guttut, auch wenn es uns manchmal schwerfällt.
- dass es uns guttut und zu einem positiven Lebensgefühl beiträgt, wenn wir wertschätzend, dankbar, achtsam leben – ohne dabei Problemen und Schwierigkeiten aus dem Weg zu gehen.

Lasst uns aufeinander achten! Wir wollen uns zu gegenseitiger Liebe ermutigen und einander anspornen Gutes zu tun. (Bibel, Hebräer 10, 24)